

**Roeselia (Nola) togatulalis** Hbn. im Frankfurter Gebiet.

Von G. Lederer, Frankfurt a. M.

Zu meiner Überraschung fand ich am 28. Mai 1940 bei Mörfelden auf Eichenbüschen mehrere Raupen von *R. togatulalis* Hbn. Die ziemlich erwachsenen Tiere saßen auf der Unterseite der Blätter. Dort verzehrten sie das Blattgrün, wodurch die Fraßstellen (Skelettierfraß) hell erschienen. Auf Grund dieser Fraßspuren sind die behaarten Raupen, die vor allem dadurch ausgezeichnet sind, daß sie am Kopf die alten Kopfkapseln von jeder durchgemachten Häutung auftürmen und dann mit sich herumtragen, leicht zu finden. Über die biologische Bedeutung dieser Lebenseigentümlichkeit kann ich mir noch kein abschließendes Urteil erlauben. Interessant sind auch die von *R. togatulalis* hergestellten kahnförmigen Puppenspinste. Der einzige mir bisher bekannte Fundort von *R. togatulalis* in Hessen ist der Mainzer-Sand (Lederer, Handbuch für den praktischen Entomologen Band III, Seite 86–87). Dort sind anfangs Juni die erwachsenen Raupen zu finden. Sie leben auf niedrigen Eichenbüschen, die an sonnigen Waldrändern oder im lichten Wald (besonders Kiefernwald) stehen. 1921 trat diese Art bei Mainz-Mombach sehr häufig auf.

---

### Bücherbesprechung.

FRISCH, Dr. K. v., Aus dem Leben der Bienen. 3. Aufl. 1941, 183 S., 110 Abb. Ganzleinen RM. 4.80. Verlag von Julius Springer, Berlin. »Verständliche Wissenschaft« I. Band.

Die Herausgabe einer neuen Auflage dieser Monographie aus der Hand eines der hervorragendsten Kenner unseres Bienenvolkes ist der beste Beweis für die Popularität und Güte des Werkes. Sie trägt dem regen Bedürfnis nach den Büchern der »Verständlichen Wissenschaft« Rechnung. Wir können das Studium dieses Buches, das alle Fragen des Bienenlebens in fesselnder Weise behandelt und vortrefflich im Bilde bringt, jedem Interessenten auf das beste empfehlen.  
Dipl.-Ing. J. TILL.

---

**Berichtigung** zum Artikel von Dr. jur. HARTWIEG: Rückblick auf lepidopterologischem Gebiet. In Nr. 5, Seite 38, Zeile 12 ist das ? hinter *Larentia otregiata* unrichtig und zu streichen. Das Tier ist einwandfrei festgestellt und mehrfach richtig bestimmt.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1943-1944

Band/Volume: [57](#)

Autor(en)/Author(s): Lederer Gustav, Till Julius

Artikel/Article: [Roeselia \(Nola\) togatulalis Hbn. im Frankfurter Gebiet. Bücherbesprechung 56](#)